

# Lösungsansatz



padlet



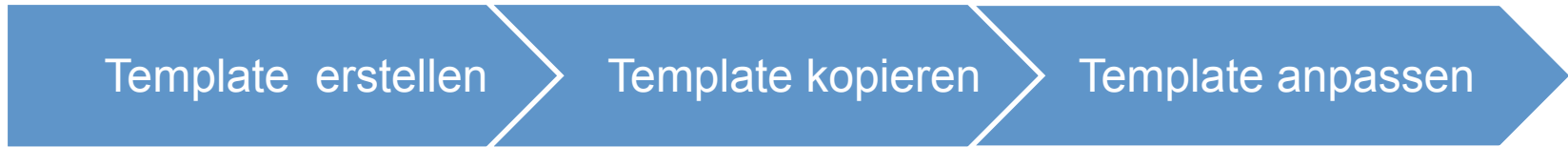
**Entwicklung einer  
e(b)PBL Sequenz**



# Vorbereitungen



padlet



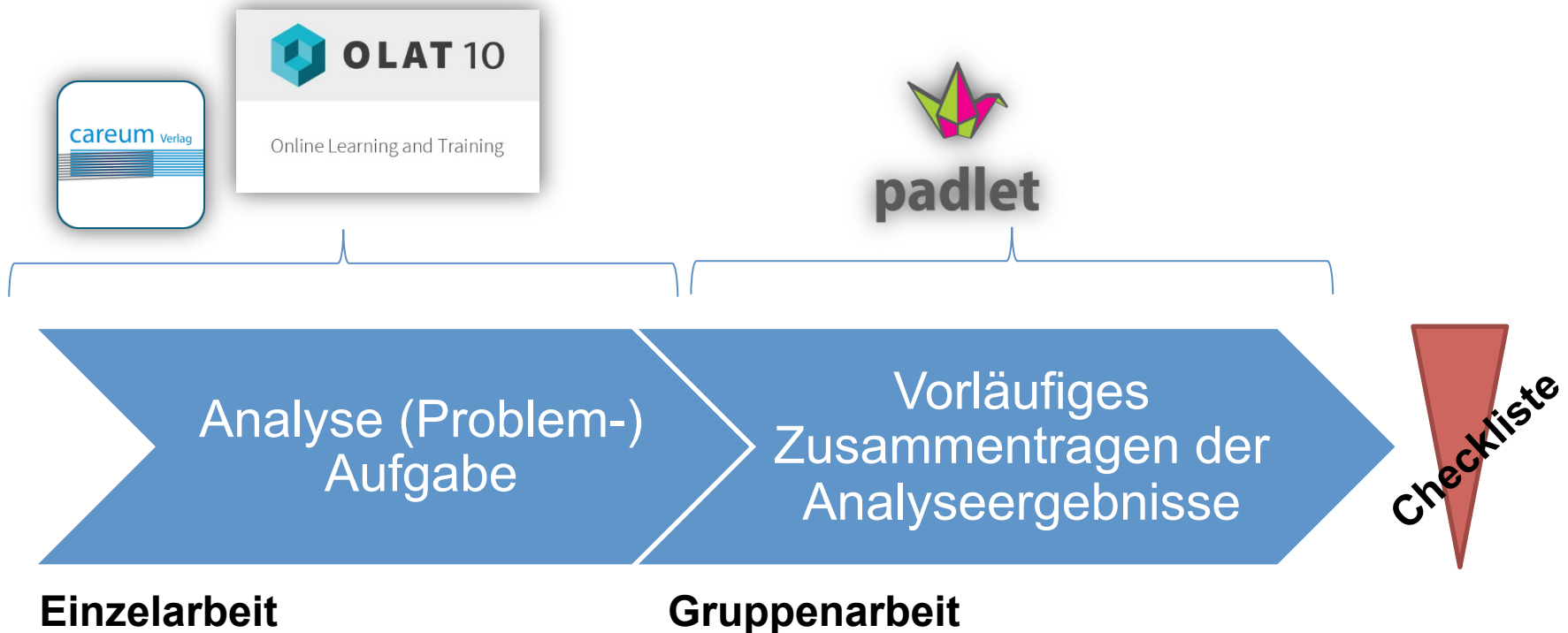
**Medienpädagogin  
oder Careum BE**

**Tutorin / Tutor**  
Kurs eröffnen

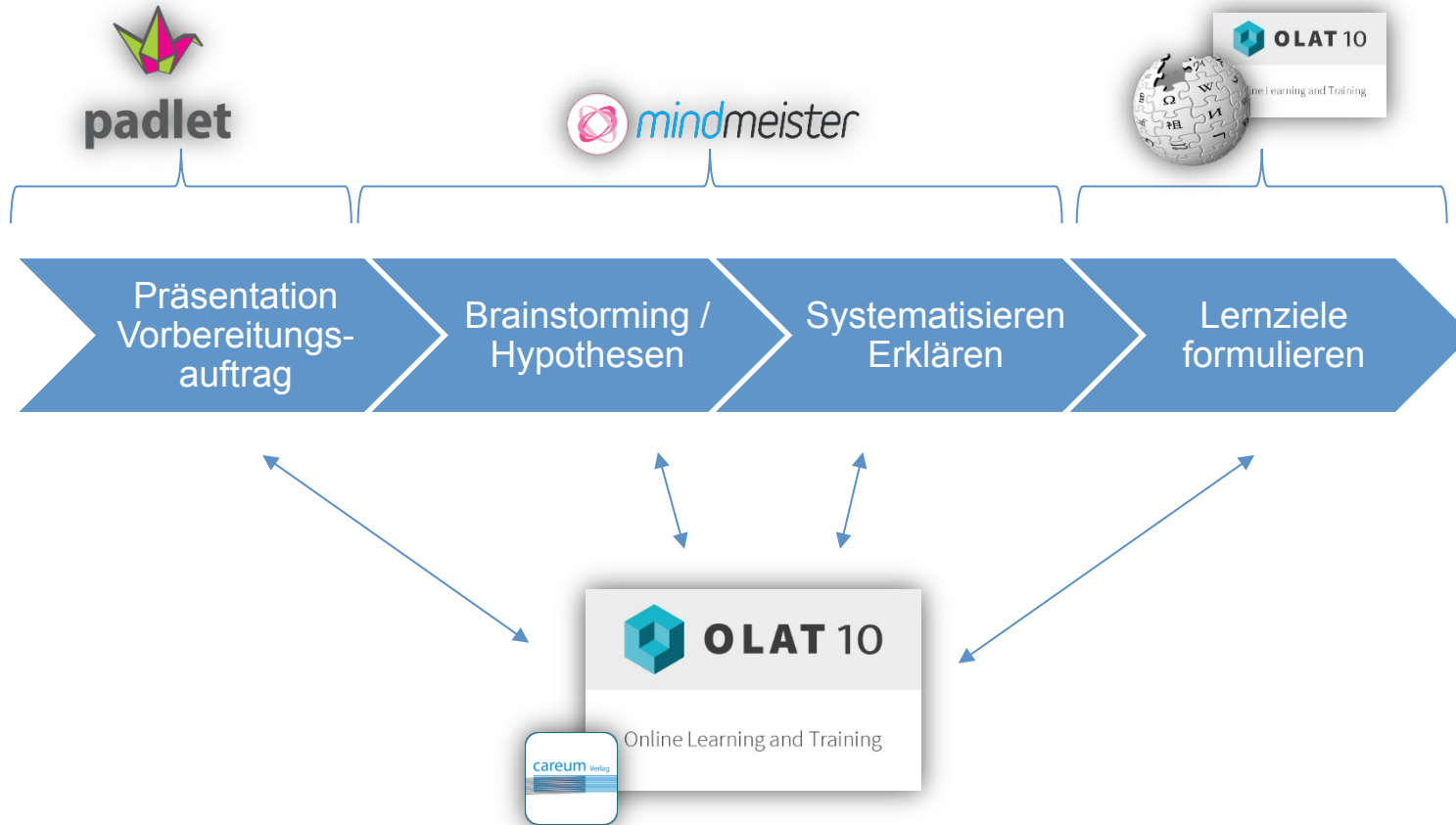
**Tutorin / Tutor**  
Verlinkungen einfügen  
Padlets eröffnen  
Gruppen einteilen

# Siebensprung Schritte 1 und 2

## vorbereitend auf den Präsenzunterricht



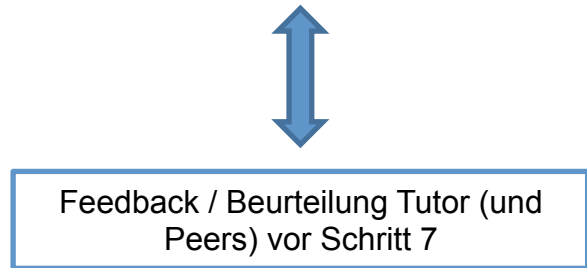
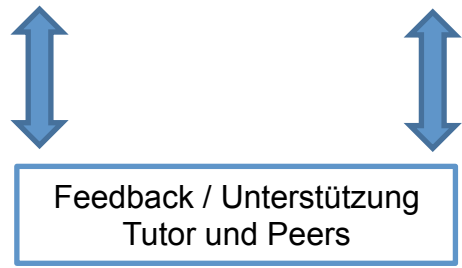
# Siebensprung Schritte 3-5 in der PBL Gruppe



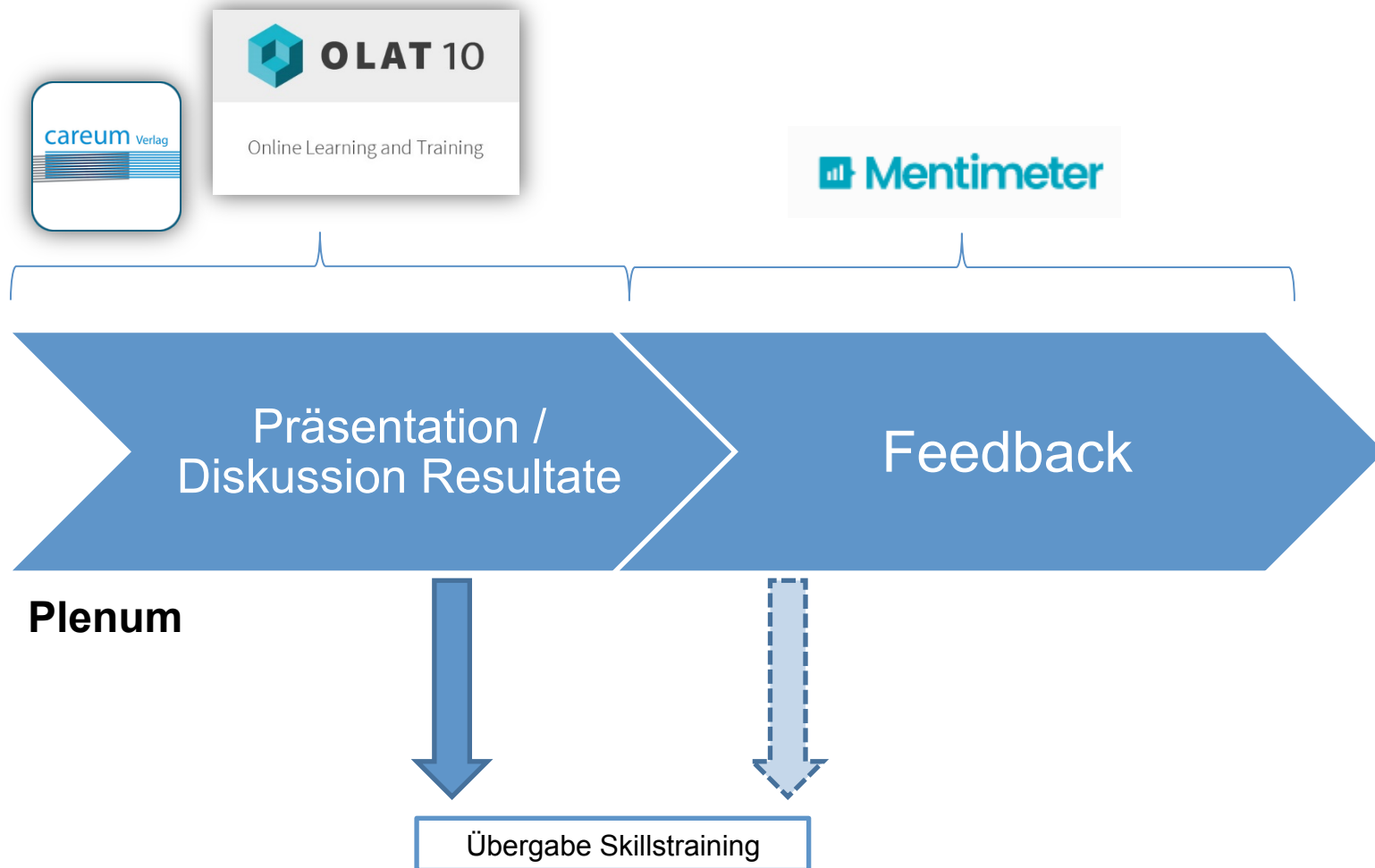
Checkliste

# Siebensprung Schritt 6

## Einzelarbeit / Gruppenarbeit



# Siebensprung Schritt 7



# Erste Resultate der Pilotierung

- ePBL bringt mehr Prozessunterstützung und mehr Verbindlichkeit.
- Aufwand zur Unterrichtsvorbereitung mit bestehendem Template bewegt sich im Rahmen des Üblichen.
- Studierende am Anfang des Studiums hatten methodische Schwierigkeiten im Umgang mit den ICT Mitteln.
- Studierende im zweiten Bildungsjahr fanden Ansatz interessant, durchlaufen aber lieber den «klassischen» Siebensprung.
- Insgesamt ist die Akzeptanz bei Studierenden mässig
  - grösserer Aufwand, mehr Steuerung / Kontrolle durch Tutor und Peers
  - nutzen lieber den bekannten (und papiergebundenen) Weg als sich jeweils an verschiedenen Plattformen anzumelden und sich mit den Formalitäten zu befassen.

# Diskussion

- Wo liegen die Chancen / Stärken des entwickelten Ansatzes? Welche Schwierigkeiten könnten entstehen?
- Soll der Ansatz im Rahmen des Modellcurriculums weiter entwickelt werden?
- Welche Anteile könnten jetzt schon genutzt werden?